

51 STUFEN

Kino im Deutschen Haus

Friedrich-Ebert-Str. 7 - 24937 Flensburg
 info@51stufen.de - www.51stufen.de
 Telefon: 0461 31802 184

Tickets und Reservierungen unter www.cinetixx.de



VORSCHAU (Änderungen vorbehalten)



Mi 01		18:00 Uhr	ZU ENDE IST ALLES ERST AM SCHLUSS	20:30 Uhr	WILD TALES - JEDER DREHT MAL DURCH	Mi 01
Do 02		18:00 Uhr		20:30 Uhr		Do 02
Fr 03						Fr 03
Sa 04	14:00 Uhr	16:00 Uhr				Sa 04
So 05	FLENSBURG BEATS	DOKTOR PROKTORS PUPSPULVER	ZU ENDE IST ALLES ERST AM SCHLUSS	WIR SIND JUNG, WIR SIND STARK		So 05
Mo 06						Mo 06
Di 07						Di 07
Mi 08						Mi 08
Do 09			18:00 Uhr	20:30 Uhr		Do 09
Fr 10						Fr 10
Sa 11	14:00 Uhr	16:00 Uhr				Sa 11
So 12	ALTMAN	DOKTOR PROKTORS PUPSPULVER	VON JETZT AN KEIN ZURÜCK	STILL ALICE	MEIN LEBEN OHNE GESTERN	So 12
Mo 13						Mo 13
Di 14						Di 14
Mi 15						Mi 15
Do 16			18:00 Uhr	20:30 Uhr		Do 16
Fr 17						Fr 17
Sa 18	14:00 Uhr	16:00 Uhr				Sa 18
So 19	ALTMAN	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS	SEHNSUCHT NACH PARIS	THE IMITATION GAME		So 19
Mo 20						Mo 20
Di 21						Di 21
Mi 22						Mi 22
Do 23			18:00 Uhr	20:30 Uhr		Do 23
Fr 24						Fr 24
Sa 25	14:00 Uhr	16:00 Uhr				Sa 25
So 26	DIE OSTSEE VON OBEN	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS	3 HERZEN	SELMA		So 26
Mo 27						Mo 27
Di 28						Di 28
Mi 29						Mi 29
Do 30			18:00 Uhr	20:30 Uhr		Do 30
Fr 31			WHIPLASH	DAS GLÜCK AN MEINER SEITE		Fr 31

04

PROGRAMM
APRIL
2015



51 STUFEN
Kino im Deutschen Haus

ABENDVORSTELLUNGEN

ZU ENDE IST ALLES ERST AM SCHLUSS

Komödie von Jean-Paul Rouve, mit Michel Blanc, F 2014, 96 Min



Romain Esnard ist jung und hat das ganze Leben noch vor sich. Sein Vater Michel ist Postbeamter alter Schule und geht gerade in Rente. Seine geliebte Großmutter Madeleine musste jüngst ins Seniorenheim und sein Opa ist gerade gestorben. Eigentlich interessiert sich Romain für Literatur und vielleicht

möchte er auch ein Buch schreiben, doch die ganz normalen Familiengeschichten halten ihn in Atem. Das Seniorenheim findet Oma Madeleine so scheußlich, dass sie urplötzlich Reißaus nimmt und spurlos verschwindet. Familie Esnard, beziehungsweise das, was von ihr übrig ist, gerät in noch größeren Aufruhr.

WIR SIND JUNG, WIR SIND STARK

Drama von Burhan Qurbani, mit Joel Basman, D 2014, 128 Min, ab 12J

Rostock 1992. Stefan hat sich schon lange von seinem Vater, einem SPD-Politiker abgewandt. Er hängt mit seiner Clique herum, darunter ein Rechtsradikaler, der die Gruppe unter Kuratel hält. Die Vietnamesin Lien hat nach der Wende einen Job gefunden und will im Gegensatz zu ihrem Bruder und dessen schwangerer Frau in Deutschland bleiben. Am Abend des 24. August 1992 macht ein brauner Mob im Ortsteil Lichtenhagen Jagd auf Ausländer und wirft Brandsätze ins sogenannte Sonnenblumenhaus, wo Asylbewerber untergebracht sind.



VON JETZT AN KEIN ZURÜCK

Drama von Christian Frosch, mit B. Becker, D/AU 2014, 109 Min, ab 16J



Deutsche Provinz, 1968. Für die Träume von Ruby und Martin ist die Welt zu klein. Sie sind jung, sie wollen zusammen sein, sich nicht an falschen Idealen orientieren, und sie sehen nur einen Ausweg: abhauen, nach Berlin. Der Plan misslingt und der Preis, den Ruby und Martin dafür zahlen, ist hoch: Schulverweis und elterliche Gewalt. Ruby landet im geschlossenen katholischen Heim bei den Barmherzigen Schwestern, Martin wird von den Erziehern der Bewahranstalt Freistatt zur Arbeit ins Moor geschickt.

STILL ALICE - MEIN LEBEN OHNE GESTERN

Drama von Richard Glatzer, mit Julianne Moore, USA 2014, 104 Min, o.A.

Die Linguistik-Professorin Alice führt eine glückliche Ehe, plötzlich verliert sie bei einem Vortrag vor Studenten den Faden und beim joggen die Orientierung. Bald erhält sie die erschütternde Diagnose, die erst 50-Jährige leidet an einer frühen Form von Alzheimer. Sie stemmt sich gegen den geistigen Verfall und versucht, ein normales Leben zu führen. Neben ihrem überforderten Ehemann ist es ausgerechnet die Tochter Lydia, zu der sie ein schwieriges Verhältnis hat, die ihr zur Seite steht.



SEHNSUCHT NACH PARIS

Komödie von Marc Fitoussi, mit Isabelle Huppert, F 2013, 98 Min, o.A.



Ein ruhiges Leben führen Viehzüchterin Brigitte und ihr Gatte auf dem Land. Nach einem Flirt auf einer Party mit einem jungen Pariser, der ihr Sohn sein könnte, spürt die Mittfünfzigerin Lust auf Abenteuer und fährt unter dem Vorwand eines Arztbesuchs in die Seine-Metropole. Es ist aber nicht der jugendliche Charmeur, der

ihr dort den Kopf verdreht, sondern ein attraktiver Däne. Was sie nicht ahnt: Ihr Gemahl ist ihr nachgereist. An der Seite von Huppert brilliert der in Frankreich sehr populäre Jean-Pierre Darroussin.

THE IMITATION GAME

Thriller von Morten Tyldum, mit B. Cumberbatch, USA/GB 2014, 114 Min

1939 stößt der verschlossene Mathematiker Alan Turing zum Codeknacker-Team in Bletchley Park, das mit der Aufgabe betraut ist, den Enigma-Code der Nazis zu dechiffrieren. Eine schier unlösbare Mission, die von Turings arroganter Art nicht vereinfacht wird. Erst als Turing die begabte Joan zur Gruppe holt, beginnt er sich zu öffnen. Romantische Avancen Joans wehrt er jedoch ab: Turing ist schwul, und das steht in Großbritannien unter Strafe. Dann knackt Turing den Code - und auf einmal steht er im Rampenlicht. Raffinierter Historien Thriller.



3 HERZEN

Drama von Benoît Jacquot, mit Charlotte Gainsbourg, F/D/B 2014 104 Min



Weil Marc den Zug verpasst hat, trifft er in einer Provinzstadt eine junge Frau und geht mit ihr durch die Nacht spazieren, sie verlieben sich. Bevor er am nächsten Morgen nach Paris zurückfährt, machen sie ein Treffen in den Tuileries-Gärten aus, durch einen dummen Zufall kommt er zu spät. Der Mann macht sich auf die Suche

und trifft - ohne es zu ahnen - auf die Schwester seiner neuen Liebe. Auch mit ihr versteht er sich mehr als gut. Der Zufall wirbelt das Schicksal dreier Menschen durcheinander. Fesselndes Melodram über geheime Gefühle, die das Schicksal dreier Menschen durcheinanderwirbeln.

SELMA

Drama von Ava DuVernay, mit Tom Wilkinson, GB/USA 2014, 128 Min

Martin Luther King und seine Berater organisieren 1965 einen Protestmarsch von Selma, Alabama in die Staatshauptstadt Montgomery, um das Wahlrecht für Schwarze zur Realität zu machen. Bei ihrem ersten Versuch kommen sie nicht weiter als über die Stadtbrücke, bevor sie von gewalttätigen Bundespolizisten brutal zusammengeknuppelt werden. Doch die Medien sind präsent und die beschämenden Bilder gehen um die Welt. Bevor King und seine Bürgerrechtsbewegung an ihr Ziel gelangen, müssen sie sich erst noch diversen Komplikationen stellen. Mitreißendes Historiendrama.



WHIPLASH

Drama von Damien Chazelle, mit J.K. Simmons, USA 2014, 107 Min



Andrew will seinem Vorbild Buddy Rich nacheifern und der beste Jazzdrummer werden - dafür ist er bereit, jeden Preis zu bezahlen. In einer New Yorker Eliteschule wird bald schon Fletcher auf den jungen Einzelgänger aufmerksam, seines Zeichens bekannt als bester Lehrer des Konservatoriums, aber auch als unerbittlicher,

grausamer Pauker. Auch Andrew lernt dessen Launen schnell kennen, erweist sich aber als sein bester Schüler, bis er zu einem wichtigen Konzert auch aus Selbstverschulden zu spät kommt. Elektrisierendes Drama.

KINDERKINO



Jeden Samstag und Sonntag - 16:00 Uhr
Eintritt nur 3,- €! - Keine Werbung!

DOKTOR PROKTORS PUPSPULVER

Kinderfilm von Arild Frøhlich, mit Kristoffer Joner, 88 Min, o.A.

Doktor Proktor ist ein toller Erfinder, der den Nobelpreis längst verdient hätte. Allein seine neueste Erfindung, das Puspulver, hat so viel Power, dass man damit zum Mond fliegen könnte. Das bringt den hinterhältigen Thrane auf den Plan. Der will Proktor die Formel zu dessen Wunderpulver abjagen, um es dann als seine Erfindung zu deklarieren. Doch der hat die Rechnung ohne die kleine Lise und deren Nachbarin Bull gemacht. Als loyale Verbündete des Doktors setzen sie alles daran, Thrane und seinen Söhnen eins auszuwaschen. Skurrilen Spaß, eine schräge Story und verrückte Figuren hat die deutsch-norwegische Kinderfilmproduktion zu bieten. Äußerst gelungene und amüsante Verfilmung des Kinderbuchs von Jo Nesbø über einen genialen Erfinder.



DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS

Trickfilm von Hubert Weiland, Nina Wels, D 2014, 83 Min, o.A., 2D



Der kleine Drache Kokosnuss will es allen zeigen und stürzt sich mit seinen Freunden, dem vegetarischen Fressdrachen Oskar und Stachelschwein Matilda, die beide wie er nicht von den Erwachsenen im heimischen Dorf ernst genommen werden, ins Abenteuer. Sie machen sich auf die Suche nach dem gestohlenen Feuergras, das sie zurückbringen

wollen. Doch das Trio wird mit mehr Abenteuern konfrontiert, als es geahnt hat. Mutig stellt es sich den Herausforderungen und macht viele Bekanntschaften. So charmant wie das Urmel und so modern wie die Drachen von Berk ist die erste Leinwand-Adaption der Kinderbuch-Bestseller von Ingo Siegner, produziert von der genre-erfahrenen Caligari Film.

DAS GLÜCK AN MEINER SEITE

Drama von George C. Wolfe, mit Hilary Swank, USA 2014, 102 Min



Als Kate, glücklich verheiratet und beruflich erfolgreich, erfährt, dass sie an ALS, einer unheilbaren degenerativen Erkrankung des Nervensystems leidet, zerstört diese Diagnose alles - ihre Motorik, ihre Ehe, ihre Zukunft. Als die chaotische Studentin Bec ihre Pflege übernimmt, entdeckt Kate in der Fremden eine neue Freundin, mit

der sie Ängste, aber auch kleine Glücksmomente teilen kann. Doch je mehr die Krankheit fortschreitet, desto stärker wird auch diese Freundschaft belastet, durch die beide Frauen sich selbst besser verstehen lernen.

NACHMITTAGS

FLensburg BEATS

Doku von Michael Brüsehoff & Wojtek Kosciuk, D 2014 100 Min.

Der Zuschauer taucht ein in die kulturelle Musik- und Künstlerszene Flensburgs - von Jazz über Beat bis zum Punk, von Folk bis Rock und Pop. Es werden Kulturstätten, wie das Volksbad, Kühlhaus oder die legendäre Musikkneipe Plunschli vorgestellt. Aus zahlreich geführten Interviews mit Bands, Singer/Songwritern und Veranstalter Flensburgs entstand ein Dokument, das durch authentische und interessante Geschichten der Protagonisten beeindruckt, die wie eine große Familie wirken, weil sich alle irgendwie kennen und mit einander verbunden sind. Flensburg Beats ist eine Hommage an die regionale Subkultur, ein liebevoll gemaltes Portrait einer Grenzstadt, die ihren Eigensinn bewahrt und eine große kulturelle Vielfalt entwickelt hat.



ALTMAN

Doku/Biopic von Ron Mann, Kanada 2014, 95 Min, o.A.



In seinem Dokumentarfilm gewährt Ron Mann Einblicke in das Leben und die Arbeit von Regisseur, Autorenfilmer und Filmproduzent Robert Altman, der 2006 im Alter von 81 Jahren verstarb. Altman ist unter anderen durch seine Werke „M*A*S*H“, „McCabe & Mrs. Miller“, „Nashville“, „The

Player“, „Short Cuts“, „Gosford Park“ und „Last Radio Show“ bekannt und wird als einer der einflussreichsten Regisseure des amerikanischen Kinos angesehen. Am 20. Februar 2015 wäre Altman 90 Jahre alt geworden.

DIE OSTSEE VON OBEN

Doku von Silke Schranz, Christian Wüstenberg, D 2013, 89 Min

Für viele ist die Ostsee einfach nur die vertraute Heimat oder ein wunderbarer Urlaubsort. Doch ein Perspektivenwechsel schafft ein ganz neues Bild von den landschaftlichen Reichtümern, die die Ostsee auf Wasser und Festland zu bieten hat. Türkisgrünes Wasser, feinsandige Traumstrände und eine abwechslungsreiche Landschaft. Aus der Vogelperspektive verfolgt die Kamera die Strecke von Flensburg nach Usedom und unternimmt Abstecher zu Küstenstädten wie Kiel, Lübeck oder Stralsund, aber ebenso zu den zahlreichen kleinen Ostseeinseln.

